

Kurzübersicht Curriculum 2019

Start: **10.-12.01.19**

Fortbildungsrahmen zur Zertifizierung

8 Grundseminare
4 Anwendungs-Seminare
40 Supervisionsstunden (à 45min)

Grundseminare

- 10.-12.01.19 Kompakteinführung dreitägig
Grundlagen und Prinzipien der hypnosystemischen Kommunikation
nach Milton H. Erickson
Dr. Reinhold Zeyer, Tübingen
- 15.-16.02.19 **Selbsthypnose und Selbsterfahrung**
Dr. Reinhold Zeyer, Tübingen
- 15.-16.03.19 **Beziehungsgestaltung und Kontakt**
Dr. Reinhold Zeyer, Tübingen
- 05.-06.04.19 **Direkte und indirekte Kommunikation**
Martin Braun, Dipl.-Psych.
Gelsenkirchen
- 24.-25.05.19 **Suggestive Strategien im Einzelgespräch und in der Gruppenarbeit**
Dr. Reinhold Zeyer, Tübingen
- 12.-13.07.19 **Metaphernarbeit und Geschichten**
Prof. Dirk Revenstorff, Tübingen
- 13.-14.09.19 **Beratungsaufbau und Beratungsprozess**
Anne Lang, Dipl.-Psych., Bonn
- 18.-19.10.19 **Systemische und hypnosystemische Konzepte**
Dr. Reinhold Zeyer, Tübingen

Seminarort

In Tübingen, wird jeweils bekannt gegeben

Seminarzeiten

Kompakt-Einführungskurs Kom1 (3-tägig):

Do. 14.00 Uhr bis Sa. 15.30 Uhr

Alle weiteren Kurse (2-tägig):

Fr. 14.00 Uhr - 20.45 Uhr

Sa. 9.00 Uhr - 16:15 Uhr

Teilnahmebeitrag

zweitägige Seminare € 290

MEG-Mitglieder € 270

dreitägiges Seminar € 375

MEG-Mitglieder € 355

Die Seminare werden in Kooperation mit der Akademie für Bildung und Personalentwicklung des Universitätsklinikums Tübingen (ABiP) organisiert

Anfragen / Anmeldung

Universitätsklinikum Tübingen

Akademie ABiP

Dr. Ralf Mennekes

Herrenberger Str. 85

72070 Tübingen

Tel.: 07071/2987650

Fax: 07071/295319

E-Mail: akademie@med.uni-tuebingen.de

Weitere Informationen

www.meg-tuebingen.de



Dr. Reinhold Zeyer

- Leiter des Curriculums -

E-Mail: KomHyp@meg-tuebingen.de



Hypnosystemische Kommunikation

Gesprächsführung nach Milton Erickson

für

Berater, Coaches, Supervisoren,
Therapeuten, Pädagogen, Psychologen,
Mediziner, ...

Weiterbildungs-Curriculum

Start Jan. 2019

- Akademie der Milton Erickson Gesellschaft
- Universitätsklinikum Tübingen



Hypnosystemische Kommunikation

Die Kenntnis und Anwendung der Kommunikationsstrategien der Hypnotherapie nach M. Ericksons bietet im Beratungskontext großes Potential. Unter Aufgreifen und Einbeziehen unbewusster Anteile bietet das Curriculum ein Training in lösungs- und ressourcenorientierter Mehrebenenkommunikation. Ein positiver Rapport und Kontakt, eine starke Konzentration auf Lösungen und Ressourcen – dies bildet eine wichtige Grundlage um Veränderungsprozesse zu fördern. Die hypnosystemische Kommunikation mit ihrer Ausrichtung auf Ressourcen und die Entwicklung neuer Möglichkeiten bringt eine Leichtigkeit im Lernen - für KlientInnen und BeraterInnen gleichermaßen. Sie eignet sich hervorragend sowohl im psychosozialen Kontext, im Coaching, im pädagogischen Arbeiten ebenso wie im medizinischen oder psychologischen Beratungsgespräch, oder als Unterstützung in der medizinischen oder psychotherapeutischen Behandlung.

Inhalte der Fortbildung

In den **Grundseminaren** erfahren die TeilnehmerInnen u.a. die Wirkungsweise hypnotischer Sprachmuster, die beeindruckenden Effekte indirekten Vorgehens, den kreativen Umgang mit Geschichten und Metaphern und spezielle Wege der Aktivierung von Ressourcen. Es wird vermittelt, wie spontan auftretende Alltagstrancen genutzt oder in der speziellen Form der Konversation induziert werden können. In den **Anwendungsseminaren und Supervisionen** geht es um die Umsetzung hypnosystemischer Ansätze in den konkreten Anwendungsfeldern.

Teilnahmeberechtigt

Professionelle Personen in beratenden, pädagogischen, psychosozialen oder medizinischen Berufen, die (auch oder ausschließlich) außerhalb von Psychotherapie betreuen, beraten, oder coachen.

Zertifikat „KomHyp M.E.G.“

Das KomHyp-Zertifikat berechtigt zur Führung der **Zusatzbezeichnung: „Gesprächsführung nach Milton Erickson“**. Kriterien hierzu siehe www.meg.-tuebingen.de. Akkreditierung der Seminare über die Psychotherapeutenkammer Baden-Württemberg.

Inhalte der Grundlagenseminare

Kom1: Grundlagen und Prinzipien hypnosystemischer Kommunikation nach Milton H. Erickson

Ethische Grundhaltung - Wirklichkeitskonstruktion - theoretischer Hintergrund - Grundbegriffe (z.B. Alltagstrance, Kommunikationsstile, Indirektheit, Ideodynamik, Suggestion) - Wertschätzung der individuellen Person und ihrer Weltsicht - Zielfindung und Orientierung auf Lösungen - Ressourcenorientierung und Ressourcenaktivierung (Ressourcendiagnostik vs. Problemdiagnostik) - Unbewusste Lösungsfindung (z.B. Umgang mit spontanen Trancephänomenen - Anregung von unbewussten Suchprozessen) - Konkrete Beispiele aus den beruflichen Erfahrungsfeldern.

Kom2: Selbsthypnose und Selbsterfahrung

Grundtechniken der Entspannung - Verständnis der physiologischen Prozesse - Selbsthypnose (z.B. "Ort der Ruhe", "Kontakt mit unbewusstem Wissen") - Selbsterfahrung von Trancephänomenen - Nutzung von Bildern und Ressourcen - Mentales Training - Entwicklung von Schlüsselwörtern und wirksamen Kognitionen.

Kom3: Beziehungsgestaltung und Kontakt

Entwicklung einer respektvollen Beziehung - Kontakt mittels nonverbaler und verbaler Kommunikation (Rapport durch pacing und leading) - Nutzung unbewusster Beziehungsgestaltung (z.B. rezeptives Offen sein, freischwebende Aufmerksamkeit, Intuition) - Utilisation von Widerstand - Repräsentationssysteme - Ankertechniken.

Kom4: Indirekte Kommunikation

Sprachliches Meta-Modell/Milton-Modell - Direkte und indirekte Suggestionen - Beiläufige Suggestionen - Kommunikation über Dritte - Konversationstrance - Einstreutechniken - Paradoxien.

Kom5: Metaphernarbeit

Einsatz von Metaphern, Geschichten, Anekdoten, Witzen - Erkennen und Nutzen vorhandener Metaphern - Entwicklung individueller Personen-, Situations- und Prozessmetaphern - Konstruktion lösungsorientierter Geschichten - Arbeit mit Symbolen.

Kom6: Suggestive Strategien im Einzelgespräch und in der Gruppenarbeit

Einzelgespräch: Lösungsfokussierende Strategien (z.B. „die Wunderfrage“, Skalierungen) - Strategische Planung - Minimale strategische Veränderung - Utilisation: Erkennen und Nutzen konkreter Situationen - Gruppe: Orientierung auf Wertschätzung der einzelnen GruppenteilnehmerInnen - Regeln für eine konstruktive Gruppenarbeit - Individuelle Themen - Nutzung der Ressourcen der Gruppe (z.B. informelle Co-LeiterInnen).

Kom7: Beratungsaufbau und Beratungsprozess

Auftragsklärung (Dreiecksverträge) - Explizite und implizite Aufträge - Zielfindung und Kontrakt - Lösungsfokussierte Prozessbegleitung und Prozessinstruktion - Utilisation: Erkennen und Nutzen von Ressourcen - Phasen des Beratungsprozesses - Evaluation.

Kom8: Systemsiche und Hypnosystemische Konzepte

Berücksichtigen von Kontextbedingungen - Suggestive Wirkmechanismen des Kontextes - Analyse konkreter Kommunikationsmuster - Beziehungsstrukturen (z.B. formelle und informelle Hierarchien, Rollenkonflikte) - Funktionen im System (z.B. "identifizierter Patient", Sündenbock, Opfer) - Systemische Arbeitsmethoden (z.B. Skulpturen, systemische Fragetechniken).